

---

## Informationspflichten nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) im Rahmen von Vergabeverfahren der DIHK

---

### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Die Datenschutzhinweise erfolgen gegenüber Personen, die sich an einer Ausschreibung der Deutschen Industrie- und Handelskammer DIHK beteiligen.

### **2. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen**

DIHK Deutsche Industrie- und Handelskammer  
Breite Straße 29  
10178 Berlin  
Telefon: +49 30 203080

### **3. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten**

Frau Kei-Lin Ting-Winarto  
DIHK Deutsche Industrie- und Handelskammer  
Breite Straße 29  
10178 Berlin  
Mail: [datenschutz@dihk.de](mailto:datenschutz@dihk.de)

### **4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Ihre Daten (Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse sowie die innerhalb des Angebots abgegebenen Daten) werden erhoben, um Ihr Vertragsangebot zu prüfen und über eine Annahme entscheiden zu können (vorvertragliches Schuldverhältnis) und um einen Vertrag mit Ihnen schließen und durchführen zu können. Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO (Vertrag bzw. Vorvertrag) verarbeitet.

Des Weiteren erfolgt die Verarbeitung aufgrund rechtlicher Verpflichtung, z.B. bei der Abfrage von (Eigen-)Erklärungen nach dem GWB, der UVgO oder der VgV. Rechtsgrundlage ist hier Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO.

Des Weiteren erfolgt die Verarbeitung von Daten insbesondere von Dritten zur Wahrnehmung der im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe einer sparsamen und wirtschaftlichen Beschaffung. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO i.V.m. § 3 BDSG.

### **5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt an:

Beauftragte Dienstleister (Auftragsverarbeiter). Unsere Dienstleister haben für diese Verarbeitungstätigkeiten Zugriff auf die Daten. Dies können beispielsweise Scandienstleister, Hoster und sonstige IT-Dienstleister sowie externe Administratoren sein. Diese wurden von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert.

Darüber hinaus findet eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte nur statt, wenn die Datenübermittlung vertraglich vereinbart worden ist oder Sie vorab hierin eingewilligt haben oder wir gesetzlich hierzu verpflichtet sind.

#### **6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland**

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland/eine internationale Organisation zu übermitteln.

#### **7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Die Datenlöschung erfolgt unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, bezogen auf steuerrelevante Unterlagen nach zehn Jahren, sofern nicht Vertragsdaten darüber hinaus aufbewahrt werden müssen, weil diese benötigt werden, um Gewährleistungsrechte oder sonstige Rechtsansprüche geltend machen zu können.

#### **8. Betroffenenrechte**

Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Dann können wir jedoch mit Ihnen als Teilnehmer an der Veranstaltung nicht mehr kommunizieren.
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die DIHK, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die Datenschutzbeauftragte, siehe Nr. 3 dieses Dokuments.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

BfDI Bundesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Graurheindorfer Straße 153  
3117 Bonn  
Telefon: 0228 997799-0  
E-Mail: [poststelle@bfdi.bund.de](mailto:poststelle@bfdi.bund.de)